



HESSISCHER LANDTAG

09. 05. 2006

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Antrag der Fraktion der SPD betreffend keine Studiengebühren in Hessen

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag lehnt allgemeine Studiengebühren entschieden ab. Er fordert die Landesregierung auf, diesbezügliche Pläne nicht weiterzuverfolgen.

Begründung:

Allgemeine Studiengebühren verbauen Bildungschancen. Es ist nachgewiesen, dass die Einführung allgemeiner Studiengebühren dazu führt, dass sich Schulabsolventen aus finanziell schwächeren Elternhäusern vermehrt gegen die Aufnahme eines Studiums entscheiden. Damit werden Bildungschancen und die Chance auf einen hohen Bildungsabschluss verbaut. Dies schadet den Betroffenen und hindert sie daran, Zugang zu besseren beruflichen Positionen zu erlangen und ihr Leben auf eine solidere finanzielle Basis zu stellen.

Gleichzeitig schadet es der gesamten Volkswirtschaft, weil wir in Zukunft einen höheren Anteil eines Altersjahrgangs mit Hochschulischer Bildung erreichen müssen, um den Bedarf an hoch qualifizierten Arbeitskräften zu decken. Es muss in unserem Interesse sein, dass junge Menschen mindestens im OECD-Durchschnitt, besser jedoch deutlich darüber, einen Hochschulabschluss erwerben.

Wiesbaden, 9. Mai 2006

Der Fraktionsvorsitzende:
Walter